

LIPOS®: Präzision in ihrer Reinform

- Direkte Integration von Maschinensteuerungssystemen
- DGPS-Technologie auf dem neuesten Stand der Technik
- Nahtlose Integration in bestehende Liebherr IT-Lösungen

Paris (Frankreich) 18. Januar 2018 – Exakte Positionierung und präzise Ausführen von Bohr- und Rammtätigkeiten sind entscheidend für die Leistung von Spezialiefbaugeräten. Liebherr's Positionierungssystem LIPOS® ermöglicht mittels werkseitig vorinstallierten Komponenten die direkte Integration der Maschinensteuerungssysteme von Trimble und Leica in die Prozessdatenerfassung und das Reporting von Liebherr-Spezialiefbaugeräten. Die Positioniersysteme für Bohr- und Rammanlagen basieren auf moderner DGPS-Technologie (Differentielles Globales Positionierungssystem) und schaffen die bestmöglichen Voraussetzungen für ein präzises und effizientes Positionieren von Liebherr-Maschinen und deren Anbauwerkzeugen.

LIPOS® beinhaltet einerseits Vorrichtungen zur einfachen und schnellen Montage der Hardware, ohne Veränderungen an der Maschinenkonstruktion vornehmen zu müssen. Andererseits werden DGPS-Daten mittels einer softwareseitigen Erweiterung in die Prozessdatenerfassung (PDE®) integriert. Die zwei GPS-Antennen sind an den Anschlagpunkten der Nackenzylinder angebracht, wodurch sich eine optimale Signalqualität und Signalstärke erreichen lässt. Das Zusammenspiel zwischen den dargestellten digitalisierten Bohrplänen mit DGPS und den Maschinendaten unterstützt den Bediener in der genauen Positionierung und einer punktgenauen Durchführung der Bohrung.

Datennutzung auf das nächste Level bringen

Die Integration eines externen Maschinensteuerungssystems ermöglicht eine umfassende und einheitliche Aufzeichnung der Positionsdaten im PDE® sowie die Visualisierung und Analyse in der Prozessdaten-Software (PDR2). LiDAT®-datenübertragung ermöglicht den automatisierten Transfer von gespeicherten Daten via GSM und GPRS aus der Maschine auf die Reporting-Software PDR2. Die dabei

aufgezeichneten Daten dienen der Baustellenauswertung und können zudem als Qualitätsnachweis herangezogen werden. Außerdem gewährleisten solche Prozesse die Sichtbarkeit und Transparenz durch fälschungssichere Datenkonsolidierung im Hintergrund. Das Positionierungssystem LIPOS® ist nahtlos in bestehende Liebherr IT-Lösungen integriert und ist mit einer Vielzahl von Liebherr-Spezialtiefbaugeräten kompatibel.

Mehr als die reine Positionierung

Das Differentielle Globale Positionierungssystem erhöht die Effizienz sowie Produktivität durch eine schnelle und präzise Positionierung und Navigation der Spezialtiefbaugeräte. Das digital unterstützte Positionieren der Ausrüstung und das Vermeiden von zeitintensivem Vermessen sparen Zeit und Kosten. Gleichzeitig führt es zu einer gesteigerten Arbeitssicherheit sowie verbesserten Arbeitsbedingungen. Darüber hinaus spart die schnellere Navigation und Positionierung mithilfe digitaler Assistenten Spritkosten und reduziert somit CO₂-Emissionen und schont die Umwelt. Die Optimierung von Prozessen senkt die Fehlerrate und verhindert Mehrarbeit, was weniger Betriebsstunden für dieselbe Aufgabe und somit weniger Abgasausstoß mit sich bringt.

Bildunterschrift

liebherr-lipos.png

Ansprechpartner

Wolfgang Pfister

Leiter Strategisches Marketing & Kommunikation

Telefon: +43 50809 41-444

E-Mail: wolfgang.pfister@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Nenzing GmbH

Nenzing / Österreich

www.liebherr.com